

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

Nach 25 Jahren Organisation durch Prof. Dr. Wilfried Feichtinger wird die traditionelle Fortbildungstagung für Fachärzte der Gynäkologie und Geburtshilfe in Obergurgl 2009 wieder von der Universitätsklinik für Frauenheilkunde Wien organisiert.

Es ist uns eine besondere Freude und Ehre, dieses traditionsreiche Forum in bewährter Weise weiterführen zu dürfen. Gemeinsam mit dem wissenschaftlichen Beirat, bestehend aus Prof. Feichtinger und Prof. Husslein, haben wir uns bei der Programmgestaltung darum bemüht, einerseits den traditionellen Charakter der Veranstaltung zu wahren und andererseits neue wissenschaftliche und organisatorische Akzente zu setzen.

Es ist uns gelungen, auch heuer wieder eine Reihe namhafter Referenten aus dem deutschsprachigen Raum zu gewinnen, die praxisrelevante Fragen unseres Faches mit Ihnen diskutieren werden. In diesem Sinne war es uns ein besonderes Anliegen, Ihnen ein breitgefächertes Spektrum aktueller Fragestellungen aus den Gebieten Onkologie, Geburtshilfe, Urogynäkologie und Reproduktionsmedizin anzubieten. Standespolitische Themen, die in Zeiten tiefgreifender gesundheitspolitischer Reformen von großem Interesse sind, sollen heuer ebenfalls erörtert werden.

Die Approbation der Veranstaltung durch das Bildungsreferat der Ärztekammer für Wien betont den Fortbildungscharakter der Veranstaltung und ermöglicht die offizielle Teilnahme in- und ausländischer Kolleg/Inn/en.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an der kommenden 41. Fortbildungstagung für Fachärzte der Gynäkologie und Geburtshilfe vom 31. Jänner bis 7. Februar 2009 in Obergurgl teilnehmen würden.

Mit kollegialen Grüßen,

Univ. Prof. Dr. Clemens Tempfer e.h.

Univ. Prof. Dr. Günther Häusler e.h.

Teilnehmerbeitrag :

für Fachärzte: € 350,—

für Ärzte in Ausbildung: € 270,—

(nur für Teilnehmer, nicht für Begleitpersonen).

Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag zugleich mit Ihrer Anmeldung spesenfrei auf das Kongreßkonto Nr. 503 411 273 01 bei der Bank Austria Creditanstalt Wien, BLZ 12.000, IBAN - AT86 1200 0503 4112 7301, BIC - BKAUATWW.

Sonntag, 1. Februar 2009

18.00 Uhr **Eröffnung der Tagung**

Im Anschluss an die Eröffnung der Tagung findet für alle Teilnehmer und deren Begleitpersonen ein Begrüßungscocktail in der Bar des Hotels Hochfirst statt.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Montag, 2. Februar 2009

HPV

Vorsitz: S. Leodolter, Wien, Monika Hampl, Düsseldorf

- 08:30 – 09:15 Uhr HPV-Impfung, Effizienz, Langzeitwirkung, seltene Nebenwirkungen, neuester Stand
E. JOURA, Wien
- 09:15 – 09:45 Uhr Diskussion
- 09:45 – 10:30 Uhr Die Prävention des Zervixkarzinoms im Zeitalter der HPV-Impfung –
Dünnschichtzytologie – Computerassistenz – HPV-Testung
H. IKENBERG, Frankfurt
- 10:00 – 10:30 Uhr Diskussion
- 10:30 – 11:15 Uhr Aldara (Imiquimod) bei Condylomen und VIN
Monika HAMPL, Düsseldorf
- 11:15 – 11:45 Uhr Diskussion
- 11:45 – 13:00 Uhr Fallbesprechung in kleinen Gruppen
- 13:00 – 14:00 Uhr Mittagspause
- 14:00 – 16:00 Uhr Fallbesprechung in kleinen Gruppen

Perinatal Medizin

Vorsitz: P. Husslein, Wien, H. Helmer, Wien

- 16:00 – 16:45 Uhr Forensische Aspekte pränataldiagnostischer Untersuchungen für den
Niedergelassenen
J. DEUTINGER, Wien
- 16:45 – 17:00 Uhr Diskussion
- 17:00 – 17:45 Uhr Präimplantationsdiagnostik in Europa
M. HENGSTSCHLÄGER, Wien
- 17:45 – 18:00 Uhr Diskussion
- 18:00 – 18:45 Uhr Einsatz adulter Stammzellen aus der Nabelschnur – aktuelle Daten
K.-H. PREISEGGER, Graz
- Anschließend Fallbesprechung in kleinen Gruppen

Urogynäkologie

Vorsitz: K. Tamussino, Graz, G. Häusler, Wien

- 08:30 – 09:15 Uhr Evidenz in der Mesh-Chirurgie
H. KÖLBL, Mainz
- 09:15 – 09:30 Uhr Diskussion
- 09:30 – 10:15 Uhr Sinnhaftigkeit von Meschregistern am Beispiel des TVT-Registers Österreich
K. TAMUSSINO, Graz
- 10:15 – 10:30 Uhr Diskussion
- 10:30 – 11:15 Uhr Therapie der überaktiven Blase (OAB)
G. HÄUSLER, Wien
- 11:15 – 11:30 Uhr Diskussion
- 11:30 – 13:00 Uhr Fallbesprechung in kleinen Gruppen
- 13:00 – 14:00 Uhr Mittagspause
- 14:00 – 16:00 Uhr Fallbesprechung in kleinen Gruppen

Solvay – Symposium

Vorsitz: C. Keck, Köln, C. Tempfer, Wien

- 16:00 – 16:45 Uhr HRT – Window of Opportunity
A. MÜCK, Tübingen
- 16:45 – 17:00 Uhr Diskussion
- 17:00 – 17:45 Uhr Hormone und Krebs – von der Pille bis zur HRT
C. TEMPFER, Wien
- 17:45 – 18:00 Uhr Diskussion
- 18:00 – 18:45 Uhr Impulsreferat :
Zervixkarzinom-Screening aus standespolitischer Sicht
W. HARLFINGER, Mainz
- 18:45 – 19:00 Uhr Diskussion
- Anschließend Fallbesprechung in kleinen Gruppen

Mittwoch, 4. Februar 2009

Apomedica-Symposium

Vorsitz: G. Griesinger, Lübeck, A. Mück, Tübingen

- 08.30 – 09.30 Uhr Phytoöstrogene: Evidenz, Sicherheitsaspekte
C. TEMPFER, Wien
- 09:30 – 10:00 Uhr Diskussion
- 10.00 – 11.00 Uhr Phytoöstrogene: Grundlagen und Wirkungen
J. HUBER, Wien
- 11:00 – 11:30 Uhr Diskussion
- 11:30 – 13:00 Uhr Fallbesprechung in kleinen Gruppen
- 13:00 – 14:00 Uhr Mittagspause
- 14:00 – 16.00 Uhr Fallbesprechung in kleinen Gruppen

Reproduktionsmedizin

Vorsitz: W. Feichtinger, C. Tempfer, Wien

- 16:00 – 17:00 Uhr Moderne Stimulationsstrategien in der tägl. Praxis: PCO, Insemination,
Low Responder
C. KECK, Köln
- 17:00 – 17:30 Uhr Diskussion
- 17:30 – 18:30 Uhr ART: Fehlbildungen und Karzinomrisiko – wie hoch ist der Aufklärungs-
bedarf?
G. GRIESINGER, Lübeck
- 18:30 – 19:00 Uhr Diskussion
- Anschließend Fallbesprechung in kleinen Gruppen

Onkologie

Vorsitz: M. Beckmann, Erlangen, A. Reinthaller, Wien

- 08:30 – 09:00 Uhr Neue Aspekte in der Behandlung des Ovarialkarzinoms – Intraperitoneale Chemotherapie, Antikörpertherapie (Catumaxomab)
A. REINTHALLER, Wien
- 09:00 – 09:15 Uhr Diskussion
- 09:15 – 09:45 Uhr Laparoskopische Op-Techniken in der gynäkologischen Onkologie
I. RUNNEBAUM, Jena
- 09:45 – 10:00 Uhr Diskussion
- 10:00 – 10:30 Uhr Zervixkarzinom – State of the Art
M. BECKMANN, Erlangen
- 10:30 – 10:45 Uhr Diskussion
- 10:45 – 11:15 Uhr Typenspezifische HPV-Diagnostik, Papillocheck
L. HEFLER, Wien
- 11:15 – 11:30 Uhr Diskussion
- 11:30 – 13:00 Uhr Fallbesprechung in kleinen Gruppen
- 13:00 – 14:00 Uhr Mittagspause
- 14:00 – 16:00 Uhr Fallbesprechung in kleinen Gruppen

Perinatal Medizin

Vorsitz: W. Holzgreve, Basel, P. Husslein, Wien

- 16:00 – 16:45 Uhr Neue Entwicklungen in der Pränatal- und Geburtsmedizin
B.-J. HACKELÖER, Hamburg
- 16:45 – 17:00 Uhr Diskussion
- 17:00 – 17:45 Uhr Prävention und Therapie der postpartalen Blutung
W. HOLZGREVE, Basel
- 17:45 – 18:00 Uhr Diskussion
- 18:00 – 18:45 Uhr Medikamentöse und mechanische Strategien zur Geburtseinleitung
H. HELMER, Wien
- 18:45 – 19:00 Uhr Diskussion
- 19:00 – 19:20 Uhr Vitamine in der Schwangerschaft
M. CZEIZEL, Budapest
- Anschließend Fallbesprechung in kleinen Gruppen

Freitag, 6. Februar 2009

Onkologie

Vorsitz: W. Jonat, Kiel, C. Marth, Innsbruck

- 08:30 – 09:15 Uhr Zielgerichtete Therapien beim Mammakarzinom
C. MARTH, Innsbruck
- 09:15 – 09:30 Uhr Diskussion
- 09:30 – 10:15 Uhr Chemotherapie bei Mammakarzinom – State of the Art
CH. SINGER, Wien
- 10:15 – 10:30 Uhr Diskussion
- 10:30 – 11:15 Uhr Aromatasehemmer – State of the Art
W. JONAT, Kiel
- 11:15 – 11:30 Uhr Diskussion
- 11:30 – 13:00 Uhr Fallbesprechung in kleinen Gruppen
- 13:00 – 14:00 Uhr Mittagspause
- Nachmittag vorlesungsfrei

Liebe Tagungsteilnehmerin,
Lieber Tagungsteilnehmer,

Wir freuen uns, dass sich die traditionsreiche Fortbildungstagung für Fachärzte der Gynäkologie und Geburtshilfe in Obergurgl weiterhin großer Beliebtheit erfreut und wir hoffen, Sie zu unserer 41. Fortbildungstagung als TeilnehmerIn begrüßen zu dürfen.

Im **** Superior Hotel Hochfirst, dem Tagungshotel, steht uns zur Unterbringung der TeilnehmerInnen wieder ein großes Zimmerkontingent zur Verfügung. Weiters haben wir in verschiedenen anderen Häusern (Hotel Madeleine, Hotel Crystal, Hotel Deutschmann) sowie in einigen Privatpensionen in unmittelbarer Nähe zum Tagungshotel Zimmer gebucht.

Wir ersuchen Sie, Ihre Zimmerreservierung möglichst bald vorzunehmen.

Zur Sicherstellung der Hotelreservierung erbitten wir eine Anzahlung von € 200,— pro Person auf unser Kongresskonto **Nr. 503 411 273 01** bei der **Bank Austria Creditanstalt Wien, BLZ 12.000**, für Auslandsüberweisungen: **IBAN – AT86 1200 0503 4112 7301, BIC – BKAUATWW**.

Selbstverständlich können Sie die Bezahlung für den Teilnehmerbeitrag und die Hotelanzahlung in einer Überweisung durchführen.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung und Anzahlung erhalten Sie von uns eine schriftliche Bestätigung Ihrer Reservierung sowie einen Hotelgutschein, der bei Ankunft an der Rezeption des Hotels abzugeben ist. Sollte sich bei Ihnen eine Verhinderung der Teilnahme oder eine Änderung des An- und Abreisetages ergeben, so bitten wir um direkte Kontaktnahme mit dem Hotel. Bei zu später Absage oder Nichterscheinen wird das Hotel eine Leerbettengebühr verrechnen, die wir an den Teilnehmer weiterleiten müssen. Die Vergabe der Zimmer erfolgt dem Anmeldedatum entsprechend. Speziellen Wünschen wird nach Maßgabe der Möglichkeiten Rechnung getragen.

Die Zimmerkontingente stehen uns von **Samstag bis Samstag** zur Verfügung – wir bitten Sie daher dringlich, Ihre Anreise für Samstag, den 31. Jänner 2009 und Ihre Abreise für Samstag, den 7. Februar 2009 vorzusehen. Eine Verlängerung bis zum Sonntag, den 8. Februar 2009, kann nur in Einzelfällen und auf Anfrage ermöglicht werden. Im **** Superior Hotel Hochfirst erhalten Sie einen Kongressrabatt von 5 % bei einem Wochenaufenthalt vom 31.1. bis 7.2. 2009.

Wir würden uns sehr freuen, Sie im kommenden Februar in Obergurgl begrüßen zu dürfen und verbleiben

mit herzlichen Grüßen,

Eva M. Schaup
Kongress-Sekretariat
Goldeggasse 22/10, A-1040 Wien
Tel: +43-1-505 74 78, Fax: +43-1- 504 82 81
E-Mail: eva@schaup.com

**41. JUBILÄUMS-FORTBILDUNGSTAGUNG
FÜR FACHÄRZTE DER GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE
OBERGURGL, 31. 1. bis 7. 2. 2009**

Ich möchte an der Fortbildungstagung teilnehmen:

- Ich bin Facharzt € 350,-
Ich bin Arzt in Ausbildung € 270,-

Zimmerpreise inkl. Halbpension **pro Person und Tag:**

- Hotel Hochfirst – Zweibettzimmer als Einzelzimmer € 216,-
– Zweibettzimmer € 161,- bis 168,-

Kinderermäßigung: 1 – 3 Jahre –80%, 4 – 13 Jahre –40%, 14 – 16 Jahre –20%

Andere Unterkunft gewünscht: _____

von Samstag, 31. 1. bis Samstag, 7. 2. 2009

Einzel Doppel Appartement

Datum: _____

Unterschrift: _____

NAME (bitte in Blockbuchstaben) **mit Titel:** _____

Vorname: _____

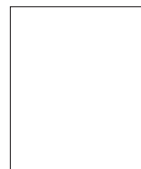
Adresse: _____

Telefon: _____

Fax: _____

e-mail: _____

GYN 2009



An
Eva-Maria SCHAUP

Goldeggasse 22/10
A-1040 WIEN